

## Kanada

| <b>Kanada</b>              | <b>Erfahrungen und Tipps</b>   |
|----------------------------|--|
| Erforderliche Dokumente    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Pass</li> <li>- internationale Geburtsurkunde oder eine notariell beglaubigte Übersetzung der Geburtsurkunde (offiziell)</li> <li>- notariell beglaubigte Bestätigung der Eltern, dass das Kind allein nach Kanada reisen darf (wohin, wie lange, Ansprechpartner vor Ort)</li> <li>- tatsächlich hat bei der Einreise niemand diese Dokumente sehen wollen sondern nur den Pass</li> </ul> |
| Reise                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Flüge müssen selbst gebucht werden; Direktflug nicht teurer als Flüge mit Umsteigen</li> <li>- Transport zum und vom Flughafen über das Collège organisiert</li> </ul>  |
| Unterbringung / Versorgung | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Studentenwohnheim</li> <li>- 2 Zimmer (pro Zimmer eine Person), Küche / Bad gemeinsam</li> <li>- es gibt</li> <li>- Selbstversorgung</li> <li>- für das Mittagessen in der Schule gab es Gutscheine vom Collège</li> </ul>  |
| Ansprechpartner vor Ort    | ein Hauptansprechpartner (Deutschlehrer des Collège) sowie zwei deutsche Sprachassistenten, die sich um die Schüler gekümmert haben  |
| Kommunikation              | - kostenloses High-Speed-Internet auf dem Zimmer im Wohnheim -> unbedingt Laptop und LAN Kabel mitnehmen, mit Skype lässt sich prima die Verbindung halten   |
| Nützliche Tipps            | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Monatskarte für den öffentlichen Nahverkehr in Montréal (bei der Beschaffung halfen die Sprachassistenten)</li> <li>- an den Wochenenden wurde immer etwas für die Schüler organisiert; Lehrer, Sprachassistenten oder Schüler des Collège waren mit den Salzmannschülern unterwegs</li> </ul>  |
| Eltern - Ansprechpartner   | Ute Rudloff<br>"hatte die ganze Zeit ein gutes Gefühl", „sehr empfehlenswert“  |
| Schülermeinung             | - restlos begeistert   |